

wer: Menschen in Trauer
wann: Dienstag, 29. Januar 2019 um 16:45 Uhr
wo: Museum Wiesbaden im Foyer
was: Führung durch „Hanna Bekker als Malerin“.
Im Anschluss Austausch im Café Jawlensky



In Begleitung von Bianca Ferse und Karen Lewis,
Trauerbegleiterinnen.

Im Rahmen der „Sonder-Angebote“ für trauernde Menschen führt das erste Angebot in 2019 am 29. Januar um 16.45 Uhr in die Kabinettausstellung „Hanna Bekker als Malerin“ im Museum Wiesbaden; Friedrich-Ebert-Allee 2, 65185 Wiesbaden.

Bekannt ist Hanna Bekker als Kunsthändlerin und Mäzenin; weniger bekannt ist, dass sie Zeit ihres Lebens auch selbst künstlerisch tätig war. Mit einer einstündigen Führung werden den Betrachtungen der Werke von Hanna Bekker wesentliche Informationen hinzugefügt. Der Hospizverein Auxilium lädt zu dieser Führung ein.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, in das Café Jawlensky einzukehren und sich dort– neben einer leiblichen Stärkung– über die Eindrücke des Erlebten auszutauschen. Das Café schließt um 20.00 Uhr.

Weitere Informationen zu der Ausstellung finden Sie unter:

<https://museum-wiesbaden.de/hanna-bekker>

Dieses Angebote richtet sich an Trauernde, die zwar schon oft hören mussten: „Das Leben geht weiter...“, doch wie kann das– noch dazu allein– möglich werden? Fachlich begleitet besteht bei den „Sonderangeboten“ zum einen die Gelegenheit, Menschen kennen zu lernen, die aus eigener Erfahrung wissen was Trauer bedeutet. Zum anderen bieten sie die Chance, in das „weitergehende“ Leben neben der Trauer auf unterschiedliche Weise hinein zu schnuppern, es auszuloten oder auch sich neu einzulassen.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bis zum 25. Januar 2019!

Der Eintrittspreis für die Ausstellung beträgt 10€. Auch die Kosten für Getränke und/oder Speisen im Café Jawlensky sind selbst zu tragen.